



Berlin, 06.01.2015

Leseförderung mit digitalen Medien – Bibliotheken sind bundesweit stark in der Projektarbeit

Bibliotheken vernetzen – analog und digital! In 15 Bundesländern sind 60 „Bündnisse für Bildung“ aktiv, in denen Bibliotheken in Kooperation mit anderen Trägern der kulturellen Bildung Leseförderprojekte mit digitalen Medien umsetzen.

Die Aktionen von „Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien“ richten sich bundesweit an Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis 18 Jahren, die keinen oder beschränkten Zugang zu Medien haben. Das Projekt grenzt sich dabei bewusst von schulischen Bildungsangeboten ab. Über eine eigenständige und kreative Mediennutzung soll Spaß am Lesen entwickelt werden – ohne Leistungsdruck.

Kinder und Jugendliche erkunden auf Basis einer gelesenen Geschichte ihre eigene Lebenswelt und nutzen die Vielfalt des Internets und Social Webs, um eigene Geschichten zu erarbeiten, zu teilen und zu verbreiten.

Erstmals wurden – neben den bestehenden fünf Projektmodulen – auch eigene Ideen der Einrichtungen gefördert. Insgesamt 60 Aktionen überzeugten die Jury durch innovative Ansätze der Leseförderung mit digitalen Medien, davon 23 freie Projekte.

„Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien“ ist ein Projekt des Deutschen Bibliotheksverbands e.V. in Kooperation mit der Stiftung Digitale Chancen im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Detaillierte Informationen zum Projekt sowie weitere Ausschreibungstermine für das auf fünf Jahre angelegte Programm finden Sie unter www.lesen-und-digitale-medien.de.

Kontakt:

Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Julia Schabos, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 030/644 98 99 26

E-Mail: schabos@bibliotheksverband.de, www.bibliotheksverband.de, www.lesen-und-digitale-medien.de

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) sind ca. 2.100 Bibliotheken aller Sparten und Größenklassen Deutschlands zusammengeschlossen. Der gemeinnützige Verein dient seit 65 Jahren der Förderung des Bibliothekswesens und der Kooperation aller Bibliotheken. Sein Anliegen ist es, die Wirkung der Bibliotheken in Kultur und Bildung sichtbar zu machen und ihre Rolle in der Gesellschaft zu stärken. Zu den Aufgaben des dbv gehören auch die Förderung des Buches und des Lesens als unentbehrliche Grundlage für Wissenschaft und Information sowie die Förderung des Einsatzes zeitgemäßer Informationstechnologien.



Die Stiftung Digitale Chancen

Ziel der Stiftung Digitale Chancen ist es, Menschen für die Möglichkeiten des Internet zu interessieren und Sie dabei zu unterstützen, die Chancen dieses digitalen Mediums für sich zu erkennen und zu nutzen. Die Stiftung arbeitet seit ihrer Gründung im Jahr 2002 an der Aufgabe der Digitalen Integration von Bevölkerungsgruppen, die bei der Internetnutzung bisher unterrepräsentiert sind. Sie entwickelt Projekte und innovative Strategien zur Förderung der Medienkompetenz. Die Stiftung steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.